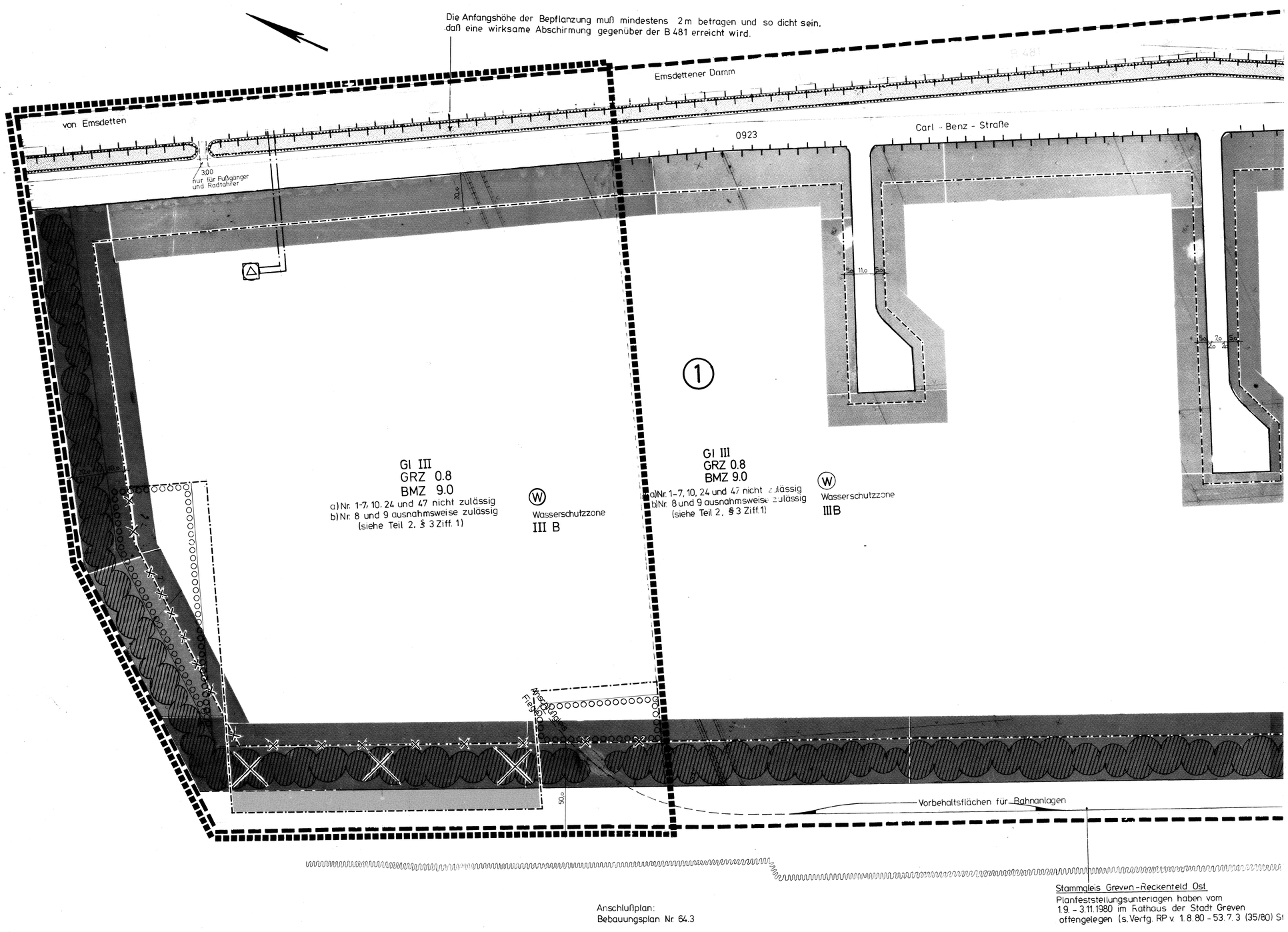

Nachrichtliche Übernahmen und Bestandsdarstellungen gem. § 9 (4) BauGB

Rechtsgrundlagen:
1. Baugesetzbuch (BauGB) v. 08.12.1986 (BGBl I. S. 2253), zuletzt geändert d. Gesetz v. 25.07.1988 (BGBl I S. 1093)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I. S. 132)
3. Landesbauordnung (BauONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.06.1984 (GV NW S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.1988 (GVNWS. 319)
4. Planzeichenverordnung in der Neufassung vom 30.07.1981 (BG Bl. I. S. 833)
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20.06.1989 (GV NW S. 362)
6. Wohnungsbau-Erleichterungsgesetz (WoBauErlG) vom 17.05.1990

Kartengrundlage: Messungszahlen und Katasterkarten.
Die Eignung der Planunterlage (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes werden bescheinigt.

Greven, den 21.03.1991
Lüske
Vermessungsrat

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBL I S 2253), mit den Festsetzungen des § 30 BauGB, durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 20.03.1991 aufgestellt worden.

Binder, Bürgermeister — Post, Ratsherr — Niermann, Schriftführer

Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 u. 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Bekanntmachung der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S 475/ SGV NW 2023) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 5 / 1991, Erscheinungstag 27.03.1991 bekannt gemacht.

Greven, den 27.03.1991
Der Stadtdirektor
i.A. Hannemann

Die beteiligten Träger öffentlicher Belange haben dieser Änderung zugestimmt.

Städt. Baudirektor

Dieser Bebauungsplan, einschl. der baugestalterischen Festsetzungen gem. § 81 Abs. 4 BauONW, wurde vom Rat der Stadt Greven am 16.10.1991 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Hellmann, stellv. Bürgermeister — Reidegeld, Ratsherr — Niermann, Schriftführer

Die Genehmigung des Regierungspräsidenten ist gemäß § 13 BauGB nicht notwendig.

Städt. Baudirektor

Dieser Plan liegt gem. 12 BauGB mit Begründung seit dem 13.11.1991 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. ~~Die Erteilung der Genehmigung~~/ Die Durchführung des Anzeigeverfahrens sowie Ort u. Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven, Nr. 17/91, Erscheinungstag 13.11.1991 ortsüblich bekannt gemacht worden. Ebenso erging ein Hinweis auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 u. 2 und Abs. 4 und § 214 (1) Nr 1 u. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 6 GONW. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Greven, den 13.11.1991
Binder
Bürgermeister

Erläuterung

- Abgrenzung des Bebauungsplanes
- Abgrenzung des Änderungsbereiches
- Durchkreuzte Festsetzungen sind aufgehoben Baugrenzen
- Pflanzgebot für flächenhafte Anpflanzungen
- Umgrenzung von Ersatzflächen mit Pflanzgebot für flächenhafte Anpflanzungen

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten für den Änderungsbereich uneingeschränkt weiter, soweit sie nicht durch Änderungsfestsetzungen ergänzt oder aufgehoben werden.

STADT GREVEN

Bebauungsplan – Nr. 62
„Reckenfeld XIII - Industriegebiet II"

1. vereinf. Änderung

Aufgestellt durch das Planungsamt der Stadt Greven.
Greven, den 21.03.1991

Maßstab 1 : 1000